

## **Heine, Heinrich: Caput XXV (1844)**

1 „gesetzlose Willkür herrschte nie,  
2 Dem schlimmsten Demagogen  
3 Ward niemals ohne Urtheilspruch  
4 Die Staatskokarde entzogen.

5 „so übel war es in Deutschland nie,  
6 Trotz aller Zeitbedrängniß –  
7 Glaub' mir, verhungert ist nie ein Mensch  
8 In einem deutschen Gefängniß.

9 „es blühte in der Vergangenheit  
10 So manche schöne Erscheinung  
11 Des Glaubens und der Gemüthlichkeit;  
12 Jetzt herrscht nur Zweifel, Verneinung.

13 „die praktische äußere Freiheit wird einst  
14 Das Ideal vertilgen,  
15 Das wir im Busen getragen – es war  
16 So rein wie der Traum der Liljen!

(Textopus: Caput XXV. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/21420>)